

# JEAN LEBLANC



Bilderbogen

Die ersten der hier gezeigten Bildwiedergaben von Arbeiten des Malers und Graphikers Jean Leblanc wollen dem Betrachter einen kleinen Einblick verschaffen in die künstlerisch hochgesteckten Absichten des „Salon de l'Imagerie Française“, der zwar erst seit dem Jahre 1940 existiert, aber seitdem in jedem Frühjahr eine der interessantesten und aktivsten Manifestationen des Pariser Kunstlebens darstellt. Die Veranstalter und Mitglieder dieses Salons wollen einmal die alten traditionellen Bilderbogen nach dem Muster der „Images d'Epinal“ in neuer Form wieder aufleben lassen und darüber hinaus auch einen heilsam befruchtenden Einfluß auf die Gestaltung von Druckerzeugnissen, wie etwa von Plakaten, Prospekten, Illustrationen oder Bilderbüchern, ausüben, die ja leider häufig genug aus kommerziellen Erwägungen ohne die notwendige Sorgfalt und künstlerisches Verständnis ausgeführt werden. Diesen Zielsetzungen entsprechend werden denn auch die Themen fast ausschließlich dem täglichen Leben entnommen, wie etwa die Bilderbogen, welche die „Kleingewerbe der Straße“ veranschaulichen, oder die Plakate, die den verschiedenen Zweigen des Handwerks gewidmet sind und die Schutzheiligen jedes Handwerks darstellen. Aber auch Plakate für sportliche Veranstaltungen, für Kino und Theater gelangen in diesem Salon zur Ausstellung.